



Gemeinde

Schwabhausen

Streuobst in Schwabhausen

Merkblatt und Verhaltensregeln

In der Gemeinde Schwabhausen finden sich viele Obstbäume, die weder gedüngt noch gespritzt werden. Sie befinden sich am Wegesrand oder auf extra angelegten Streuobstwiesen.

Die Früchte der gemeindeeigenen Obstbäume dürfen von allen Bürger*innen zum Eigenbedarf geerntet werden.

Die Gemeinde Schwabhausen hat zusammen mit dem Umweltbeirat Schwabhausen alle Obstbäume, die für die Allgemeinheit zur Verfügung stehen, mit einem gelben Band gekennzeichnet. Das bedeutet, dass all diese Obstbäume abgeerntet werden dürfen.

Wir möchten Sie vor der Ernte auf folgendes hinweisen:

- Die Ernte ist nur in haushaltsüblichen Mengen erlaubt.
- Ernten Sie nur so viel, wie Sie auch verwerten können.
- Bitte fügen Sie den Bäumen keine Beschädigungen zu und klettern Sie nicht in den Bäumen.
- Achten Sie darauf, wo Sie hintreten. Sie stehen mitten im Territorium vieler Wildtiere und Pflanzen.
- Bitte verwerten sie auch das Fallobst. Fallobst fällt auf der Streuobstwiese überreichlich an. Es wird in der Biogasanlage in Sickertshofen entsorgt. Gerade zu Beginn der unterschiedlichen Reifezeit der verschiedenen Sorten liegen viele schon verwertbare Früchte auf dem Boden, die sich ausgezeichnet zu Kompott, Apfelmus, Apfelstrudel und Apfelkuchen verarbeiten lassen.
- Die Ernte erfolgt auf eigenes Risiko. Für Verletzungen wird keine Haftung übernommen.
- Schützen Sie sich vor morschen und brüchigen Ästen.

Gut zu wissen:

Der Erntezeitpunkt der Obstsorten kann sich über mehrere Wochen/Monate erstrecken. Der Erntezeitpunkt ist oftmals nicht der Genusszeitpunkt. Gerade Lagersorten schmecken meist erst 4-8 Wochen nach der Ernte.

Viel Spaß bei der Ernte
wünscht Ihre Gemeinde Schwabhausen!